

DIE STIFTUNG WELTETHOS

Die Idee eines „Weltethos“ geht zurück auf Hans Küng und sein Buch „Projekt Weltethos“ (1990). 1993 wurde sie in der „Erklärung zum Weltethos“ des Parlaments der Weltreligionen konkretisiert und seither in zahlreichen Publikationen entfaltet.

1995 gründete Hans Küng mit K. K. Graf von der Groeben die Tübinger Stiftung Weltethos für interkulturelle und interreligiöse Forschung, Bildung und Begegnung. Ziele der Stiftungsarbeit sind die Vermittlung ethischer und interkultureller Kompetenz sowie Dialog, Zusammenarbeit und Frieden zwischen den Religionen und Kulturen.

www.weltethos.org



Prof. Dr. Hans Küng



„Eine Weltepoche, die anders
als jede frühere geprägt ist
durch Weltpolitik, Welttechnologie,
Weltwirtschaft und Weltzivilisation,
bedarf eines Weltethos.
Das heißt: eines Grundkonsenses bezüglich
verbindender Werte, unverrückbarer
Maßstäbe und persönlicher
Grundhaltungen.“

Hans Küng, 1993

Stiftung Weltethos
Waldhäuser Straße 23
72076 Tübingen
Deutschland

Telefon: +49 (0)7071 62646
Fax: +49 (0)7071 610140
office@weltethos.org
www.weltethos.org

© Stiftung Weltethos, Tübingen 05/2017

DIE AUSSTELLUNG



WELT RELIGIONEN
WELT FRIEDEN
WELT ETHOS



GEMEINSAMES ENTDECKEN
WERTE LEBEN
GESELLSCHAFT GESTALTEN



